

Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik

Informationen zur Bachelor-Thesis

Im 6. Semester wird für gewöhnlich die Bachelor-Arbeit verfasst. Die Seminare im Modul „8000: Bachelor-Arbeit“ dienen der inhaltlichen Begleitung bei der Konzeption der BA-Arbeit.

Es ist wichtig zu reflektieren, dass die BA-Arbeit nicht ausschließlich als Abschluss eines Moduls anzusehen ist, sondern vielmehr Ihre Studienabschlussarbeit im engeren Sinne darstellt. Widmen Sie sich daher bitte bewusst einem Thema, das Sie ggfs. auch schon während ihres vorangegangenen Studiums interessiert hat. In der Bachelorarbeit haben Sie die Gelegenheit, diese Thematik vertieft und umfassender als sonst im Studium zu erarbeiten.

Für die Betreuung und Benotung Ihrer BA-Arbeit benötigen Sie eine:n Erstbetreuer:in/-gutachter:in. **Bitte treten Sie frühestens ab dem 1.1. Ihres Studienabschlussjahres qua Regelstudienzeit und günstigstenfalls bis zum 1.4. an ihre:n gewünschte:n Erstgutachter:in heran.** Idealerweise geschieht dies mit einem knapp niedergeschriebenen Themenvorschlag (ca. 1 Seite), der erste Ideen zu einer leitenden Forschungsfrage für Ihre BA-Arbeit enthält.

Folgende **Erstgutachter:innen** des Instituts für Sozialarbeit und Sozialpädagogik (IFSP) – inkl. ihrer Themen-/Fachgebiete – sind aktuell ansprechbar (Reihenfolge alphabetisch):

Prof. Dr. Lars Alberth	Soziologie der Kindheit; (Un-)Sichtbarkeit von Kindern in Familie & Institutionen; Viktimisierung & Kinderschutz; pragmatische Professions-, Organisations- und Kulturosoziologie; Körper, Emotionen und Bewertung in institutionellen Kontexten; soziale Ungleichheiten
Dr. Iniobong Essien	Intergruppenforschung; Stereotype und Vorurteile; Diskriminierung; Stigmatisierte Gruppen; Bildungsdisparitäten im Kontext von Rassismus
Dr. Fabian Hemmerich	Diversitätssensible Pädagogik i.d. Kindertagesbetreuung; Mediennutzung, -wirkungen & -sozialisation bei jungen Menschen; Trauerarbeit in der Kinder- und Jugendhilfe; Inhaltliche Merkmale in Kindermedien; Onlinekommunikation zu familienbezogenen Themen
Prof. Dr. Anke Karber	Theorie und Praxis in soz.päd. Qualifizierungen; Soz.päd. Berufsbildungsforschung; Professionalisierung soz.päd. Fach- und Lehrkräfte; Didaktik soz.päd. Qualifizierungen z.B. Diversität & Inklusion, Schul- und Unterrichtsforschung in berufl. Bildung Sozialpädagogik
Prof. Dr. Ellen Kollender	Bildung, Erziehung und Soziale Arbeit im Gefüge von Flucht/Migration, Nationalstaatlichkeit und Transnationalisierung; Rassismus, Antisemitismus und intersektionale Diskriminierung im Schul- und Bildungssystem; qualitative Forschungszugänge
Friederike Petri Ouani	Didaktik sozialpädagogischer Qualifizierungen, Theorie-Praxis Relation in sozialpädagogischen Qualifizierungen, Lernortkooperationen
Prof. Dr. Philipp Sandermann	Kinder- und Jugendhilfeforschung, Vertrauensforschung, Fluchtforschung, Epistemologie Sozialer Arbeit
Dr. Vanessa Schwenker	Diversität, Macht & soziale Ungleichheiten, Vertrauen, Vulnerabilität & pädagogische Interaktion, Elternschafts- & Familienforschung, Migration, Zugehörigkeit & soziale Differenzierung, Adressierungs- & Subjektivierungsprozesse, qualitative Forschungszugänge
Prof. Dr. Birte Siem	Stereotype, Vorurteile und Diskriminierung, Adultismus, Empathie und Vertrauen in Client-Provider-Beziehungen, Diversität & Inklusion
Dr. Laura Wenzel	Familien- und Eltern(schafts)forschung, u.a. im Kontext von Fluchtmigration, Post-/Migrationsgesellschaftsforschung, Vertrauen in pädagogische Institutionen sowie Diversität, Intersektionalität und soziale Ungleichheit
Prof. Dr. Maren Zeller	Diversity & Inklusion, Kinder- & Jugendhilfe, frühe Kindheit/junges Erwachsenenalter, Fluchtmigration, Geschichte der Sozialpädagogik/Sozialen Arbeit, niederschwellige Hilfen, internationale Soziale Arbeit



Orientieren Sie sich bei der Themenspezifizierung für Ihre BA-Arbeit und Ihren Anfragen möglicher Prüfer:innen bitte auch an deren Themeninteressen. Zur Orientierung empfehlen wir Ihnen den Besuch der jeweiligen Personenseiten auf der Instituts-Homepage!

Darüber hinaus benötigen Sie eine:n **Zweitgutachter:in für Ihre BA-Arbeit**. Auch hierfür haben Sie als Student:in ein Vorschlagsrecht. Wenn Sie davon nicht Gebrauch machen, organisiert die Institutsadministration das Zweitgutachten und informiert Sie rechtzeitig.

Sofern Sie ein **Berufsanerkennungsjahr (Staatliche Anerkennung) als Sozialarbeiter:in/-pädagog:in** direkt im Anschluss an Ihren BA-Abschluss planen, informieren Sie bitte Ihre:n Erstgutachter:in dazu. In diesem Fall müssen Sie die BA-Arbeit spätestens 8 Wochen vor geplantem Antritt des Berufsanerkennungsjahres eingereicht haben.

Weitere Informationen zu allen **Formalia beim Verfassen Ihrer BA-Arbeit** entnehmen Sie bitte dem IFSP-Leitfaden zum wissenschaftlichen Arbeiten (siehe IFSP-Webseite).